

Stellenausschreibung: Doktorand*in Vektorkrankheiten in urbane Grünflächen

Im GeoHealth Centre des Instituts für Hygiene und Public Health (Universitätsklinikum Bonn) ist eine **Promotionsstelle (57% E13)** in der Forschungsgruppe „Planetary Health“ zum Thema „Vektorkrankheiten in urbane Grünflächen“ zum 01.03.2023 zu besetzen. Die Stelle ist bis 31.12.2026 befristet, zu welchem Zeitpunkt die Promotion abgeschlossen sein sollte.

Im GeoHealth Centre werden gesundheitliche Fragestellungen räumlich und ganzheitlich beforscht. Das interdisziplinäre Centre arbeitet an den Schnittstellen zwischen Geographie, Medizin, Public Health und Mikrobiologie. In der Forschungsgruppe „Planetary Health“ liegt der Fokus auf den Interaktionen zwischen Umwelt (insbesondere urbane Biodiversität) und Gesundheit im städtischen Kontext. Die ausgeschriebene Stelle bezieht sich auf das BMBF-geförderte Projekt „GreenBalance“, welches im Raum Köln-Bonn die gesundheitlichen Auswirkungen von städtischer Biodiversität untersucht. 3 Doktorand*innen werden unterschiedliche Dimensionen dieser Interaktionen untersuchen. Die ausgeschriebene Promotionsstelle befasst sich mit dem Gesundheitsrisiko durch Vektoren, insbesondere Zecken. Es sollen Zeckenproben in verschiedenen urbanen Grünflächen der Region Köln-Bonn erhoben werden und diese durch PCR-Analysen auf Krankheitserreger (u.a. Borrelien) untersucht werden. Die Effekte unterschiedliche Biodiversitätskonfigurationen und Grünflächenmanagementpraktiken auf das Zeckenvorkommen und die entsprechende Gesundheitslast ist ein zentrales Ziel der Forschungsarbeit. Neben Probennahme und Laboranalysen sollen auch Umfragen und Interviews durchgeführt werden. Die Details des Studiendesigns und der Methodik werden im ersten Schritt der Promotion erarbeitet.

Aufgaben:

- Konzeption und Durchführung der Studie (Messungen, Umfragen, Sekundärdaten Akquise, etc.)
- Probennahme, Laboranalyse, Erhebung Grünflächenmanagementpraktiken, Erhebung der Expositionsfrequenz und Risikoverhalten
- Datenmanagement, -analyse, Modellierung
- Mitwirkungen in der Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Workshops
- Ergebniskommunikation und Erstellung von Handlungsempfehlungen
- Verfassung von Publikationen und Beiträge zu wissenschaftlichen Konferenzen

Ihr Profil:

- Sehr guter Hochschulabschluss im Fachbereich Public Health, Geographie, Molekularbiologie, Medizin o.ä
- Erfahrung in statistischer Auswertung und Statistikprogrammen
- Erfahrung in der Durchführung von Primärforschung
- Interesse an interdisziplinärer Forschung und Anwendung neuer Methoden
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache
- Erste Erfahrung inkl. Publikationen aus der Mitarbeit in wissenschaftlichen Projekten sind von Vorteil
- Kenntnisse der gängigen Software-Lösungen und die Bereitschaft, diese zu erweitern (u.a. Office, SPSS, R, ArcGIS, Literaturverwaltungsprogramme, etc.)
- Hohe soziale Kompetenz und exzellente Kommunikationsfähigkeit

Unser Angebot:

- **Sicher in der Zukunft:** Entgelt nach TV-L (E13)
- **Clever zur Arbeit:** Großkundenticket des öffentlichen Nahverkehrs VRS oder Möglichkeit eines zinslosen Darlehens zur Anschaffung eines E-Bikes

Kontakt:

Sie erfüllen unsere Anforderungen und suchen eine abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit? Zögern Sie nicht und senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (ausschließlich per E-Mail in einer Datei bis 5 MB Größe) bis 16.12.2022. Lebenslauf, 1-seitiges Motivationsschreiben, Kurz Exposé der methodischen Herangehensweise (max. 1 Seite). Nehmen Sie gerne vorab Kontakt auf um mehr über das Projekt zu erfahren.

Universitätsklinikum Bonn**Institut für Hygiene und Public Health****GeoHealth Centre****Dr. Timo Falkenberg****Venusberg-Campus 1****53127 Bonn****Email: timo.falkenberg@ukbonn.de // Sekretariat@geohealth-centre.de**